

---

Deutschen Volksfront“. Wirkte 1936 in Spanien zur Unterstützung des Freiheitskampfes des spanischen Volkes. 1938—1943 Vertreter der KPD beim EKKI in Moskau. 1943 Mitbegründer des Nationalkomitees „Freies Deutschland“, Mitgl. seines geschäftsführenden Ausschusses und Vors, seiner operativen Abt. April 1945 Rückkehr nach Deutschland. Leitete die Initiativgruppe Ulbricht, die in der Stadt Berlin den Aufbau einer antifasch.-demokratischen Verwaltung organisierte. 1945 im ZK der KPD verantwortlich für die Wirtschaftsfragen und den Staatsaufbau. 1945 Mitgl. des gemeinsamen Arbeitsausschusses des ZK der KPD und des Zentralausschusses der SPD, arbeitete führend mit an der Vorbereitung der Vereinigung der beiden Parteien. Ab April 1946 (Vereinigungsparteitag) einer der beiden Stellvertretenden Vors, der SED, seitdem Mitgl. des Sekretariats des PV bzw. des Politbüros des ZK der SED. 1946—1951 Mitgl. des Landtages von Sachsen-Anhalt. 1947 Mitgl. des ständigen Ausschusses und des Sekretariats des Deutschen Volkskongresses. 1948—1949 Mitgl. des Deutschen Volksrates und des Präsidiums, Vors, des Wirtschaftsausschusses des Deutschen Volksrates. 1949—1960 Stellv, bzw. Erster Stellvertreter des Vors, des Ministerrates der DDR. Seit 1950 Mitgl. des Präsidiums des Nationalrates der Nationalen Front. 1950—1971 Generalsekr. bzw. Erster Sekr. des ZK der SED, seit 1971 Mitgl. des Politbüros des ZK und in Ehrung seiner Verdienste Vors, der SED. Mitgl. der Prov. Vks, seit 1950 Abg. der VK. Seit 12. September 1960 (Gründungstag) Vors, des Staatsrates der DDR.

---